Balken hatten sich nicht unerheblich durchgebogen. Die Decke war durch Leistenwerk in Kassetten abgeteilt und mehrmals übermalt worden. Sie zeigte 1900 noch die Bemalung von 1660; Teile sind nicht erhalten. Beim Umbau von 1900 gab man dem Dache nach Westen einen Walm, um die Kirchenglocken nach der Stadt zu hörbarer zu machen.

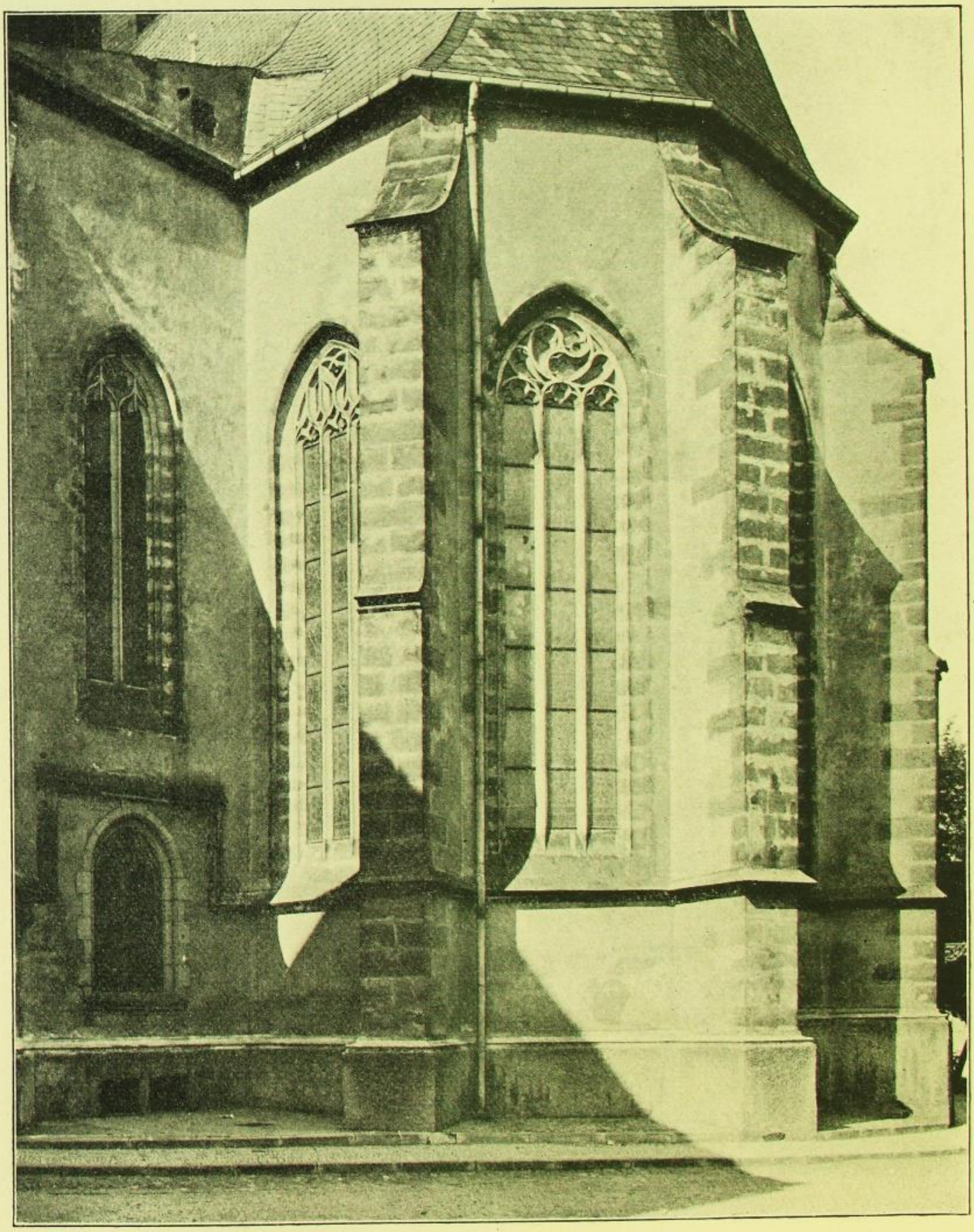

Fig. 370. Lommatzsch, Kirche, Langhaus, Chor.

Der Chor.

Zum Chor (Fig. 369 und 370), der aus drei Seiten des Achtecks gebildet ist, führt ein Triumphbogen über. In Brüstungshöhe setzt eine

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden